

vlexx GmbH - Einkommensrunde 2017 Verhandlungsauftakt - Arbeitgeber zu allen Punkten gesprächsbereit

Zum Verhandlungsauftakt am 7. Dezember 2017 hat die EVG ihr Forderungspaket vorgetragen. Der Arbeitgeber signalisierte zu allen Forderungen seine Gesprächsbereitschaft. Um der EVG ein umfassendes Angebot vorzulegen, wurden die Verhandlungen nach der mündlichen Konkretisierung auf den 14. Februar 2018 vertagt.



EVG fordert 7 Prozent und das EVG-Wahlmodell

„Wir leben Gemeinschaft“! Deshalb fordern wir auch für unsere Mitglieder bei der vlexx GmbH

- 7 Prozent mehr Geld und zusätzlich für

- 2,6 Prozent das EVG-Wahlmodell. Unsere Mitglieder sollen selbst entscheiden können, ob sie zusätzlich zur linearen Entgelterhöhung wahlweise
 - 2,6 Prozent mehr Geld oder
 - sechs Tage mehr Urlaub oder
 - eine Stunde Arbeitszeitverkürzung haben wollen.

Zum Gesamtpaket, das die EVG verhandelt, gehört auch das Thema arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge, der Beitritt der vlexx in den Fonds soziale Sicherung und die Weiterentwicklung des Haustarifvertrages.

Downloads



Aushang

(PDF, 28.19 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.) (/fileadmin/Beamte/2017-12-07_vlexx_-_EKR_2017_-_Verhandlungsauftakt.pdf)